

# RegioSave nimmt wieder Fahrt auf

## Kooperationspartnerinnen bringen Schulen und Ausbildungsbetriebe zusammen

**Nienburg.** Das Projekt RegioSave nimmt nach corona-bedingter Pause erneut Fahrt auf. Betriebe, Kooperationspartner und Projektverantwortliche trafen sich in den Räumlichkeiten der Ausbildungsstellen-Rahn in Nienburg und planten ihr gemeinsames Vorhaben für das kommende Schuljahr.

RegioSave ist ein Projekt zur Berufsorientierung und regionaler Fachkräftesicherung, das einerseits direkt mit den Schulen, Schülerinnen und Schülern arbeitet und andererseits im Austausch mit Ausbildungsbetrieben steht.

Im Portfolio von RegioSave finden sich unterschiedliche Workshops und Veranstaltungen für Schülerinnen und Schüler, die die schulische Berufsorientierung und Ausbildungsvorbereitung bereichern. Hierbei sind regionale Betriebe beteiligt und bringen ihre Ausbildungsberufe paraxorientiert und persönlich ein.

Bereits seit 2015 führt RegioSave, als Nachfolger des Modellprojekts Pro Ausbildung, Veranstaltungen in Schulen und Betrieben durch und ist dabei stets innovativ unterwegs. Helena Tsolis-Walther (Projektleiterin) von den Ausbildungsstellen-Rahn



Die Kooperationspartnerinnen von RegioSave besprechen jetzt ihr gemeinsames Vorgehen. Auf dem Foto: Sabrina Märtens, Helena Tsolis-Walther, Heidi Schmidt, Petra Bauer, Sabine Kollhorst, Adeline Eisner und Jeannine Hahn und Dr. Alexandra Herberg. FOTO: REGIO SAVE

nung für das Schuljahr 2022/2023 starten kann und erste Veranstaltungen geplant sind, wie zum Beispiel die Messe „Ra(h)n an den Job“ und die lang bewährte „Azubi-Tournee“.

tsionsbetriebe und Partner von RegioSave: Sabrina Märtens (Simurfi Kappa), Jeannine Hahn (Industriepark Nienburg), Petra Bauer (Gleichstellungsbeauftragte Landkreis Nienburg), Dr. Alexandra Herberg (Möbiel-Industrie), Heidi Schmidt (Projektleitung), Sabine Kollhorst (Stadt Nienburg), Heidi Schmidt (Geschäftsführung Ausbildungsstätten Rahn) und Adeline Eisner (Landkreis Nienburg) tauschen sich in Betrieben, die sich für dieses Projekt interessieren, sind oftmals aufgerufen, sich mit Helena Tsolis-Walther bei den Ausbildungsstätten Rahn unter [tsolis-walther@rahn-ausbildung.de](mailto:tsolis-walther@rahn-ausbildung.de) in Verbindung zu set-